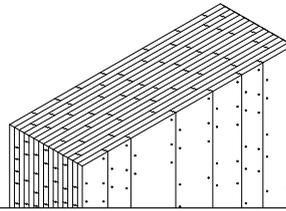


Massiv
speichernd
warm

Holz
ökologisch
gesund

Mauer
homogen
einfach



Pressemitteilung
September 2009

Neue verschärfte Energieeinsparverordnung für Gebäude Bauen mit Massivholzmauer wird noch attraktiver

Pfronten, 15. September 2009: Ab Oktober 2009 tritt die neue Energieeinsparverordnung (EnEV) in Kraft: Bauherren müssen zukünftig bautechnische Anforderungen zum effizienten Betriebsenergieverbrauch ihres Gebäudes oder Bauprojektes berücksichtigen. Neu errichtete Wohnhäuser müssen einen Teil ihrer Heizenergie aus regenerativen Quellen wie beispielsweise Holz decken.

Somit wird das Bauen mit der Massivholzmauer (MHM) noch interessanter: Der nachwachsende Rohstoff kann nicht nur als Kohlendioxid-neutrales Brennmaterial zum Klimaschutz beitragen. Holz als Baumaterial schont über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg Klima und Ressourcen: Seine Herstellung verbraucht im Unterschied zu anderen Baumaterialien wie etwa Ziegeln, die bei hohen Temperaturen und mit großem Energieeinsatz gebrannt werden, kaum Energie. Auch die Transportwege vom Einschlag über die Verarbeitung bis zur Baustelle können kurz gehalten werden.

Im Vergleich zu anderen Holzhäusern schneidet die Massivholzmauer besonders gut ab, weil für diesen Holzbaustoff kein Baum extra fallen muss, so Andreas Ludewig, Projektleiter bei der MHM Entwicklungs GmbH. Das Unternehmen hat einen Holzbaustoff entwickelt, der ausschließlich Randabschnitte aus der Bretterherstellung in Sägewerken verwendet. Diese werden vollkommen leim- und chemiefrei mit kleinen Metallstiften verbunden und zu einer massiven Holzmauer verpresst

Ein dritter Pluspunkt: Zukünftige Bauherren, die ihr Bauvorhaben mit der MHM planen, profitieren von der kurzen Errichtungszeit der MHM-Gebäude. „Zwei bis drei Tage braucht die Errichtung eines Einfamilienhauses aus Massivholzmauer, wenn die Bodenplatte steht“, so Ludewig, „denn alle Bauteile werden im Werk fix und fertig erstellt und auf der Baustelle nur noch verschraubt.“ Ganz im Sinne der Energieeinsparverordnung, der Bauherren und der Umwelt.

*Energieeinsparverordnung – EnEV 2009, siehe <http://de.wikipedia.org/wiki/Energieeinsparverordnung>

Kurzprofil Massivholzmauer:

Die MHM Entwicklungs GmbH ist ein Tochterunternehmen der weltweit operierenden Hans Hundegger Maschinenbau GmbH. Die 1978 gegründete Mutterfirma ist Weltmarktführer bei holzverarbeitenden Abbundmaschinen; sie verzeichnet mit gut 300 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 70 Millionen EUR pro Jahr.

Seit der Gründung der MHM Entwicklungs GmbH im Jahr 2003 sind bereits 3000 MHM-Gebäude europaweit entstanden, davon allein 280 im Jahr 2009.

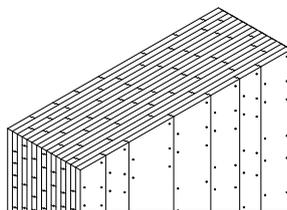
Der Holzbaustoff entsteht, in dem ausschließlich Randabschnitte aus der Bretterherstellung in Sägewerken verwendet werden. Diese werden leim- und chemiefrei mit Aluminiumstiften verbunden und zu einer massiven Holzmauer verpresst.

Mehr unter www.massivholzmauer.de

Massiv
speichernd
warm

Holz
ökologisch
gesund

Mauer
homogen
einfach



Ansprechpartner:

Andreas Ludewig
Projektleiter

Tel.: +49 (0) 8332-9233 22
Fax: +49 (0) 8332-9233 11
a.ludewig@massivholzmauer.de

Büroadresse:
Kemptener Str. 1
87749 Hawangen